



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 18.5.2016, 18:00-20:00

PROTOKOLLANT: Georg

„Iracundum non esse, magister iracundissimus disputat.“

Tagesordnung

TOP 1: Berufe für Historiker

TOP 2: Histofete

TOP 3: Exkursion

TOP 4: StuRa

TOP 5: Leitfäden

TOP 6: Sonstiges

ANWESENHEIT: Jonas, Mirijam, Georg, Selina, Marianne, Sara, Anna, Albert, Catharina, Nathan, Luka, Till, Felix, Kevin, Sven, Cedric.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 1: Berufe für Historiker

Zum aktuellen Stand vgl. die Protokolle der letzten Wochen.

› Die Werbung ist im vollen Gange und verläuft soweit zufriedenstellend. Der geneigte Leser möge auch die Ankündigung auf facebook verbreiten.

› Am Mittwoch vor der Veranstaltung (2.6.) wird eingekauft. Das machen Selina, Mirijam und Georg.

› Wegen des Sekts hat der Freundeskreis Zustimmung signalisiert, den definitiven Beschluss kann aber nur der Vorstand auf einer Vorstandssitzung fällen, deren nächste aber vermutlich erst nach dem 2.6. ist. Wir müssten in diesem Fall also in Vorleistung treten.

› Abstimmung: Miete von Sektgläsern über die Fa. Harald Fein

JA EINST.

› Sara wird den Vorschuss beantragen (das beschlossene Budget + 150€ Sekt + 12€ Gläser = ~350€).

TOP 2: Histofete

Zum aktuellen Stand vgl. die Protokolle der letzten Wochen.

› Der DJ Henrik, der Freund von Tim, der sonst immer auflegte, hat uns einen Probemix zugesendet. Gebannt lauscht die Fachschaft einem der Gipfelpunkte tausendjährigen Kulturschaffens.

› Abstimmung: Henrik für 200€ als DJ engagieren

JA 11 NEIN 0 ENTH 4

› Wegen der Werbung sind die Dozenten informiert. Am 6.6. gehen Albert und Catharina in die EVL MA, am 7.6. Till in die EVL AG und am 2.6. Marianne in die EVL NG.

› Die Kneipe Eckstein hat Sponsoring zugesagt. Ansonsten stehen noch Antworten aus, bis Montag wird abgewartet werden.

› Ab dem 30.5. soll geflyert werden, möglichst von 11-14 Uhr täglich. Vorverkauf ist ab dem 6.6. Die Pläne dafür gehen nächste Woche rum.

› Es wird darum gebeten, für Garderobenschichten und Einlass auch den Vorabend freizuhalten.

› Der Plakatentwurf geht rum und wird dem Feedback entsprechend überarbeitet.

TOP 3: Exkursion

Zum aktuellen Stand vgl. die Protokolle der letzten Wochen.

› Herr apl. Prof. Externbrink hat grundsätzlich die Bereitschaft signalisiert, die Exkursion zu leiten, allerdings muss das noch mit seinem Terminkalender abgeklärt werden.

TOP 4: StuRa

Bericht von der Sitzung am 17.5. Vorbesprechung der Sitzung am 31.5. Die Sitzungsunterlagen finden sich auf der [Webpräsenz des StuRa](#). Angaben zu Tagesordnungspunkten beziehen sich auf die Unterlagen des 17.5. Bei den Abstimmungsempfehlungen wird nach Votum für Enthaltung im StuRa/Enthaltung in der Abstimmung differenziert.

› Es wurde Klarheit darüber geschaffen, dass auch für Fachschaften etc. das Ausrichten von Vorträgen zu jeglicher Thematik erlaubt ist.

› Eine Initiative zur Abschaffung von Anwesenheitspflichten formiert sich. Wahrscheinlich dazu in den nächsten Wochen mehr.

› Das Finanzreferat hat sich als Selbstverpflichtung eine Bearbeitungsfrist von einer Woche gesetzt.

› A: Befragung der Studierenden zur Kooperation mit Nextbike (Top 4.2)

Nextbike ist ein Fahrradleihsystem, das die Möglichkeit bietet, an verschiedenen Stationen (z.B. auch vor dem Seminar) Fahrräder zu entleihen und diese wieder an solchen Stationen abzugeben. Die Frage ist, ob dieses Angebot durch einen solidarischen Beitrag von 2,40€ pro Semester für Studenten erheblich vergünstigt wird. Darum geht es aber in diesem Antrag nicht direkt, sondern, ob man ähnlich wie beim Semesterticket 2014 eine Befragung im Zuge der StuRa-Wahl durchführen möchte, um den Bedarf eines solchen Angebots zu klären.

JA 14 NEIN 1 ENTH 0/2

› B: Finanzantrag „Poetry Slam Profs vs. Profis for Charity“ (Top 5.4)

Die Gruppe [Go Ahead!](#) Heidelberg möchte einen Poetry Slam zur Unterstützung ihrer Tätigkeit ausrichten. Das Volumen beträgt 1827€. Es bricht eine kleinere Diskussion darüber aus, inwiefern die Arbeit der Gruppe überhaupt sinnvoll ist, die sich wohl im Fall Heidelbergs vor allem auf sog. Volontourismus beschränkt.

JA 2 NEIN 6 ENTH 5/4

› C: Finanzantrag des Jungen Forum für eine Vortragsreihe (Top 5.6)

Das [Junge Forum](#) ist die Hochschulgruppe der Deutsch-Israelischen Gesellschaft. Es möchte eine Vortragsreihe zur Thematik Israel, Antisemitismus und Antizionismus ausrichten. Dafür werden 900€ für Vortragshonorare beantragt. Es kommt die Frage auf, inwiefern bei der Voreingenommenheit der Referenten, eine neutrale Behandlung der Thematik gewährleistet werden könnte.

JA 3 NEIN 5 ENTH 5/3

› D: Finanzantrag Refkonf – Flyer und Semesterplaner (Top 5.7)

Die RefKonf möchte Druckkosten in Höhe von 1300€ zur Verfügung gestellt bekommen, um neues Infomaterial zu drucken.

JA 13 NEIN 0 ENTH 0/2

TOP 5: Leitfäden

Für regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen (Sommerfest, Examensfeier etc.) hat die Fachschaft Leitfäden zu deren Durchführung entwickelt. Diese können im Fachschaftsordner an der Bibliotheksaufsicht eingesehen werden. Allerdings sind diese bereits seit mehreren Semestern nicht mehr überarbeitet worden und deswegen teilweise veraltet.

› An dieser Stelle der Aufruf dazu, nach Durchführung einer Veranstaltung den Leitfaden auf den aktuellen Stand zu bringen.

TOP 6: Sonstiges

› Der Freundeskreis des Historischen Seminars sucht einen neuen Webmaster. Der Aufwand ist nicht hoch, es geht darum, Termine aktuell zu halten. Bei Interesse stellt Sven einen Kontakt her.

› Gegen Ende der Sitzung kam es zu einigen unschönen Wortgefechten. Über ihre Bedeutung und Konsequenzen für die Fachschaftsarbeit wird in den nächsten Wochen zu sprechen sein.

Datum Heidelberg die Trinitatis anno Domini duomillesimo decimo sexto et nostrae universitatis studentium historiae anno tertio.